

Inhalt

Vorwort	IX
Einleitung	XI
1. Zum Gegenstand	XIII
1.1. Forschungsstand	XIV
1.2. Die Quellen des Romans und ihre Verarbeitung	XVII
2. Die Handschriften	XX
Tabellarische Übersicht über zeitliches und räumliches Auf treten der einzelnen Handschriften	XXI
A1 = Aurich, Niedersächsisches Staatsarchiv, Ms. Depositum 4, IX,1 (olim Lütetsburg fol. 43)	XXII
B1 = Berlin, SBPK, Mgf 59	XXVII
B2 = Berlin, SBPK, Mgf 1065	XXX
B3 = Berlin, SBPK, Mgf 1238	XXXIV
B4 = Berlin, SBPK, Mgq 1420	XXXVIII
B5 = Berlin, SBPK, Mgq 1817	XXXIX
Gi1 = Gießen, UB, Nr. 232	XLIV
Go1 = Gotha, Forschungsbibliothek, Ch. A. 26	LIII
M1 = München, BSB, Cgm 570	LVIII
M2 = München, BSB, Cgm 579	LXI
N1 = Nürnberg, GNM, Hs. 973	LXIV
S1 = Stuttgart, LB, HB V 86	LXVIII
S2 = Stuttgart, LB, HB XIII 10	LXX
S3 = Stuttgart, LB, Cod. poet. et phil. 2° 92	LXXIII
W1 = Wien, ÖNB, Cod. 2915	LXXV
3. Filiation der Textzeugen und Stemma	LXXXII
4. Textkritische Wertung des Stemmas und der einzelnen Handschriften	XCII
4.1. Die Gruppen X und Y	XCIII
4.2. Die Gruppe X	XCVI
4.3. Die Gruppe Y	CIV
4.4. Zusammenfassung	CX

Inhalt

5.	Zur Edition	CXI
5.1.	Zur Quellenargumentation	CXI
5.2.	Zur Leithandschrift	CXV
5.3.	Zur Einrichtung des Editionstextes	CXVI
5.4.	Zum Apparat	CXVIII

Text

I.	Wje Paris von Troye geboren wart von Ecuba, der kúngin, Priamus' frowe von Troie	3
II.	Wie das kint von den hirten funden wart vnd es zugen	
III.	Wie Paris die gottinne Egenowe erwarp	5
IV.	Von der brunlouff, den her Jupiter macht sine tochter Thetis	5
V.	Wie frowe Discordia mit dem apfel vnfride macht vnder die frowen	7
VI.	Wie Paris den apfel frowe Venus gap, vmb den die götinnen kriegetent von Paris' wegen	9
VII.	Wie Hector Parisen mit kampfe gewan	11
VIII.	Wie Paris vrlop nam von frowe Venus	14
IX.	Wie gewisaget wart, das Troye solte gewunnen werden von Achilles, Pelus' sun	15
X.	Wie der hirt Parisen suchte vnd in och vant	16
XI.	Wie Priamus sinen sun Parisen zü gnaden enpfieng	19
XII.	Wie Achilles Schiron beuolhen wart	21
XIII.	Wie Pelus Josan schickte nach dem guldin schepper	23
XIV.	Wie Josan gen Troye kam	24
XV.	Wie Iosan zü Colcos kam vnd erwarp den gúldin schepper	25
XVI.	Wie Medea jren sweher Eson erjúngete	32
XVII.	Wie Medea Pelus sin leben nam	34
XVIII.	Wie Josan getötet wart von Medea	35
XIX.	Wie Hercules sich rach an Lamedon, dem kúng von Troyé, vnd die stat Troie gewan	36
XX.	Wie Priamus vnd sine kint Lamedon clagten vnd Troie wider machtent	38
XXI.	Wie Achilles in wibes cleidern verborgen wart	39
XXII.	Wie Achilles Deidamien erwarp	45
XXIII.	Wie groß vnd wie schöne Troie was an gebuwe	48
XXIV.	Wie Priamus sine swester Esionam wider hiesch	50
XXV.	Wie Paris zü rat gieng, das er Elenen wolt rauben	52

Inhalt

XXVI.	Wie Paris Helenen roubte vnd si mit jm gen Troie fürt mit gewalt	55
XXVII.	Wie sich die Kriechen uff rüsten, Troie zü gewinnende ..	62
XXVIII.	Wie die Kriechen von vngewitter nit gen Troie mochten kommen	65
XXIX.	Wie sich die Troier zü wer sattent mit iren fründen vnd helffern	68
XXX.	Wie die Kriechen zü land stiessen vnd jn das die Troier wertent	69
XXXI.	Wie ein fride gemacht wart ein halp jare	71
XXXII.	Wie Vlixes vnd Diomedes nach Achilles führen vnd in fundن	75
XXXIII.	Wie Achilles kam gen Troie jn der Kriechen her	81
XXXIV.	Wie sich die von Troie scharthen uff den striit	82
XXXV.	Wie sich die Kriechen scharen uff den striit	84
XXXVI.	Der erste striit, den die Kriechen vnd die Troier miteinander hetten nach dem, als Achilles kam vnd sie die helme geteiltent	85
XXXVII.	Wie Hercules starp	91
XXXVIII.	Wie die Troier vnd die Kriechen den dirten striit miteinander hettent	95
XXXIX.	Der vierde striitt	96
XL.	Der fünfftte striitt	97
XLI.	Der sechste striitt	97
XLII.	Der subende striit	98
XLIII.	Der achteste striit	99
XLIV.	Der nünde striit, do wart Hector erslagen	99
XLV.	Wie Hector geclagt wart	101
XLVI.	Wie Palamides der Kriechen hauptman wart vnd Agamenon verstossen wart	103
XLVII.	Der zehende striit	103
XLVIII.	Wie Achilles Pollixenam vordert zü der e	104
XLIX.	Der eilfftte striitte	106
L.	Der xii stritte	107
LI.	Der xiii stritte	108
LII.	Der xiiii stritte	109
LIII.	Der funfczehende striit	109
LIV.	Der xvi striit	110
LV.	Der xvii striit	110
LVI.	Wie Achilles wider zü striit kam, vnd ist der xviii striit	111

LVII.	Der xix strit	112
LVIII.	Wie Troilus erslagen wart	112
LIX.	Der xx strit	113
LX.	Wie Achilles erslagen wart von Paris	113
LXI.	Wie man nach Achilles' sun fr, der hies Pirrus	115
LXII.	Wie Paris wart erslagen jn dem ein vnd zweinczigesten strit	115
LXIII.	Wie frowe Pentisela den Troiern zü helffe kam mit machte	116
LXIV.	Der xxii strit, den tet Pentisela	117
LXV.	Wie Pirrus kam, Achilles' sun, jm xxiij strit	118
LXVI.	Wie Pentiselea erslagen wart von Pirrus	119
LXVII.	Wie Troye wart hin geben	120
LXVIII.	Wie die Kriechen das eren roße gon Troye schicktent ..	126
LXIX.	Wie die Kriechen die glich teten, als wolten sie enweg ..	128
LXX.	Wie Pollixena getötet wart von Pirrus	131
LXXI.	Wie Ajax vnd Ulixes kriegten vmb das palladium; also bleib es Ulixes	132
LXXII.	Wie Athenor von Troy schied mit vil schiffen vnd volkes	134
LXXIII.	Wie die Kriechen von Troye schiedent vnd ir vil uf dem mer verdarb	136
LXXIV.	Wie es Agamenon, Menelaus, Diomedes vnd vil andern uffe dem mer ergieng, als sie heym wolten faren	137
LXXV.	Wie Vlixes wider heim kam vnd mit den Sirenen streit ..	140
LXXVI.	Wie Pirrus erslagen wart von Orestes	146
LXXVII.	Als Paris nach Helenen für, meinent etlich, daz Menelaus nit in land were	147
LXXVIII.	Wie Achilles zü Appollo für vnd in frogt, ob sie gon Troy soltent faren	148
LXXIX.	.....	150
LXXX.	.....	151
LXXXI.	[Hector]	151
LXXXII.	[Paris]	152
LXXXIII.	[Achilles]	152
LXXXIV.	[Pirrus]	152
LXXXV.	.....	153
LXXXVI.	.....	153
LXXXVII.	.....	154
Literaturverzeichnis		157
Register		168